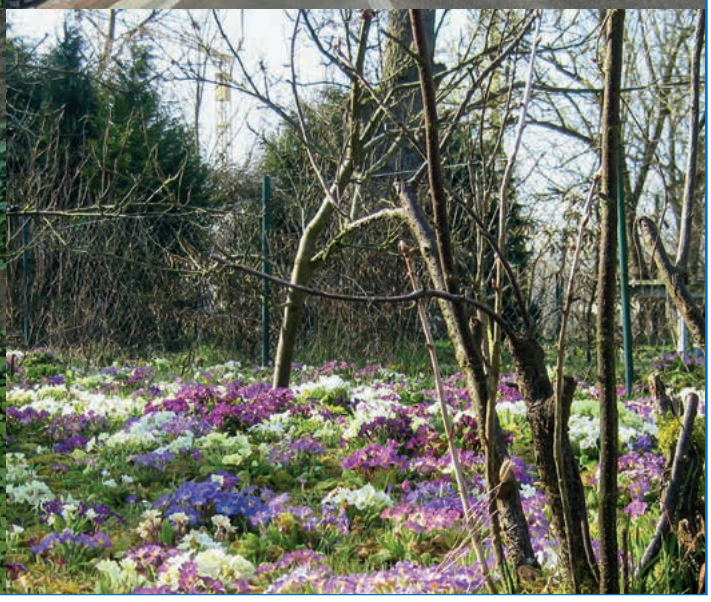
E 20716

RUNDSCHAU
Mittleres Zabergäu

Amtsblatt
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.

16. Woche | Freitag, 17. April 2020

Frühling in Pfaffenhofen und Güglingen



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Apothekendienst

Freitag, 17. April
Rathaus Apotheke Abstatt
Rathausstraße 3 07062/64333
Samstag, 18. April
Burg Apotheke Beilstein
Hauptstraße 43 07062/4350
Sonntag, 19. April
Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim
Georg-Kohl-Straße 21 07135/4307
Montag, 20. April
Apotheke Müller Nordheim
Obere Gasse 27 07133/9011855
Dienstag, 21. April
Hölderlin-Apotheke Lauffen
Bahnhofstraße 26 07133/4990
Mittwoch, 22. April
Rats-Apotheke Brackenheim
Marktstraße 47 07135/7179010
Donnerstag, 23. April
Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim
Georg-Kohl-Straße 21 07135/4307

Notfallpraxis Brackenheim im Krankenhaus, Wendelstraße 11

Direktwahl Brackenheim: 07135/9360821
Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.
Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Die Standesämter melden:

Güglingen:
Geburten:
Am 11. März 2020 in Ludwigsburg; Mia Leonie Daubenthaler, Tochter von Sven Daubenthaler und Nina Menakker, Güglingen-Frauenzimmern, Riedfurtstraße16
Am 24. März 2020 in Sinsheim; Noah Engelhardt, Sohn von Daniel und Anja Engelhardt, Güglingen-Eibensbach, Tannenstraße 4

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, den 18./19. April
Dr. Villforth, Heilbronn 07131/30003
Dr. Bühler-Leuchte, Helfenberg 07062/914448
Dres. Haberkern, Neckarsulm 07132/8061

Das Landratsamt informiert

Gesundheitsamt erbringt keine ärztlichen Leistungen für einzelne Personen
Die Berichterstattung in den Medien zeigt immer wieder, dass viele Menschen eine falsche Vorstellung von den Aufgaben eines Gesundheitsamtes haben. Insbesondere wird oftmals vermutet, dass das Gesundheitsamt ärztliche Leistungen für einzelne Personen erbringt. Diese Annahme trifft nicht zu. Das Gesundheitsamt des Landkreises Heilbronn hat vielmehr die Aufgabe, den Bevölkerungsschutz sicherzustellen. Bei der Bekämpfung des Coronavirus ist es eine der Hauptaufgaben des Gesundheitsamtes, Infizierte und ihre Kontaktpersonen zu ermitteln und so die Infektionsketten zu unterbrechen.
Das Gesundheitsamt ist deshalb nicht für Patienten da, die ärztliche Hilfe benötigen. Für Patienten mit nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen sind die niedergelassenen Ärzte die richtigen Ansprechpartner, also in erster Linie die Hausärzte. Sind diese nicht zu erreichen, dann muss der kassenärztliche Bereitschaftsdienst (Tel. 116117) angerufen werden. In akuten lebensbedrohlichen Fällen, wie zum Beispiel bei Verdacht auf Herzinfarkt, Schlaganfälle oder Unfällen mit schweren Verletzungen, muss der Rettungsdienst über die Rufnummer 112 angefordert werden.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken informiert

Aller Ehren wert: Mitarbeiter- und Betriebsjubiläen im März
Sie sind unverzichtbar für Handwerksbetriebe: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihren Arbeitgebern jahrzehntelang treu bleiben.
Folgende Personen erhielten im März für ihren Einsatz und ihre Loyalität von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken eine Ehrenurkunde:
25 Jahre
- Karl-Heinz Häfele, Maler und Lackierer, beschäftigt bei der Lerner Malerwerkstätte in Kreßberg
- Michael Horak, Sachbearbeiter Arbeitsvorbereitung, beschäftigt bei der PreTec GmbH & Co. KG in Pfaffenhofen
- Süleyman Yigit, Produktionsmitarbeiter, beschäftigt bei der PreTec GmbH & Co. KG in Pfaffenhofen
- Reiner Scheu, Metallbauermeister, beschäftigt bei der Brenner Metallbau GmbH in Schwaigern
- Uwe Werlein, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Projektleiter, beschäftigt bei der Gebauer Elektrotechnik GmbH & Co. KG in Bretzfeld

Ein Betriebsjubiläum zeigt, dass ein Unternehmen mit der richtigen Strategie erfolgreich durch Höhen und Tiefen gelenkt worden ist. Folgender Betrieb wurde im März für seine Leistungen von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet:
25 Jahre
- Schlosserei- und Metallbaubetrieb Hans Ocker in Heilbronn

Das Finanzamt Heilbronn informiert

Informationen zur Belegausgabepflicht („Bonpflicht") ab 01.01.2020
Auf unserer Internetseite wurde unter der Rubrik "Aktuelle Mitteilungen des Finanzamts" ein Merkblatt veröffentlicht, in dem nützliche Informationen im Zusammenhang mit der Belegausgabepflicht bereitgestellt werden. Unter anderem finden sich dort Antworten auf folgende Fragen:
- Warum wurde die Belegausgabepflicht eingeführt?
- Gibt es die Belegausgabepflicht nur in Deutschland?
- Wer ist zur Belegausgabe verpflichtet?
- Wie kann der Beleg an den Kunden ausgegeben werden?
- Welche Anforderungen an den Beleg sind zu beachten?
- Gibt es Befreiungsmöglichkeiten von der Belegausgabepflicht?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserer Homepage www.fa-heilbronn.de!
Ihr Finanzamt Heilbronn

Agentur für Arbeit informiert

Erleichterungen für den Bezug von Kinderzuschlag – „Notfall-KiZ"
Alleinerziehende und Familien mit wenig Einkommen geraten durch die Coronakrise zusätzlich in finanzielle Notlagen. Um die Folgen von Kurzarbeit, Arbeitslosigkeit oder verringerter Einnahmen bei Selbstständigkeit zu mildern, wurden folgende Erleichterungen ab dem 1. April bis 30. September 2020 beschlossen:
Neuanträge ab 1. April 2020
Eltern müssen nur noch ihr Familieneinkommen des letzten Monats vor Antragstellung und somit nicht mehr die letzten 6 Monate nachweisen. Vermögen wird nur noch in Ausnahmefällen berücksichtigt.
Bereits laufende Anträge
Bewilligungen, die zwischen 1. April und 30. September 2020 enden, werden automatisch ohne erneute Einkommensprüfung um sechs Monate verlängert, wenn der Höchstsatz von 185 € pro Kind gezahlt wird. Ein neuer Antrag muss nicht gestellt werden.
Überprüfungsanträge
Eltern, die von Einkommenseinbußen betroffen sind und bereits Kinderzuschlag erhalten oder vor dem 1. April 2020 beantragt haben, können im April oder Mai einen einmaligen Antrag auf Überprüfung stellen. Dann wird der Kinderzuschlag mit dem aktuellen Einkommen neuberechnet.
Anspruch berechnen und Antrag online stellen
Bitte beachten Sie, dass auch mit der Gesetzesänderung aufgrund der Corona-Krise eine Einkommensprüfung stattfindet und somit entgegen anders lautender Aussagen in den sozialen Medien nicht jede Familie ohne weitere Prüfung Kinderzuschlag erhält. Wir empfehlen Ihnen deshalb dringend, vor der Antragstellung immer zuerst die Voraussetzungen mit dem „KiZ-Lotsen" unter https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotsezu prüfen.

Impressum:
Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/104-200, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Anschließend können Sie den Antrag auf Kinderzuschlag unter https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/notfall-kizkostenlos und datensicher online stellen.
Bitte nutzen Sie ausschließlich die Angebote der Familienkassen. Damit schützen Sie sich vor kommerziellen Internetanbietern, die gegen die Zahlung eines Entgelts die Abwicklung der „KiZ-Notfall-Anträge" anbieten.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

CoroNaturparkTipp
Corona: Naturpark mit Kind
Das Gebot, Sozialkontakte zu minimieren muss nicht unbedingt davon abhalten, raus ins Grüne zu gehen. Unsere ausgedehnten Wälder, Obstwiesen und Weinberge im Naturpark bieten ideale Möglichkeiten, anderen Menschen aus dem Weg zu gehen. ABER zur Vermeidung fortlaufender Infektionsketten die Bitte: bleibt in der Familie unter Euch, haltet Abstand zu anderen.
„Bärlauch sammeln"
Der Waldboden ist bereits mit Grün bedeckt, vor allem vom Bärlauch! Jedes Jahr erfreut uns der Bärlauch aufs Neue wieder mit seinem leuchtenden Grün! Den Bärlauch findet ihr insbesondere an feuchten Stellen im Wald. Erkennen könnt ihr das Wildkraut an seinen weichen Blättern und dem intensiven Knoblaucharoma.

Wer ihn sammelt kann damit z. B. Bärlauchpesto, -butter, -suppe, -risotto, Bärlauch-Öl, verschiedene Brotaufstriche wie Hummus mit Bärlauch, usw. selbst herstellen und genießen. Da der Bärlauch leider nur kurze Zeit verfügbar ist, lohnt es sich auch, einen kleinen Vorrat einzufrieren.
Weitere CoroNaturparkTipps für zu Hause und unterwegs unter: https://www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de/erleben/coronaturparktipps/

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Saisonabschluss in der Herzogskelter mit den „Schönen Mannheims" wird abgesagt

Aufgrund der derzeitigen Lage wird der Saisonabschluss mit Weinbrunnen am Samstag, 25. April in der Herzogskelter leider abgesagt. Das Geld für schon bezahlte Tickets wird zurückerstattet. Wer Einzelkarten (nicht das Abo) im Rathaus Güglingen gekauft hat, kann sich direkt bei der Zentrale der Stadt unter 07135/1080 melden oder eine E-Mail senden an serina.hirschmann@gueglingen.de.
Bitte jeweils den Namen und die Bankverbindung angeben, damit die Stadtkasse das Geld zurücküberweisen kann.
Wer seine Karten über Reservix direkt bestellt hat, muss erst einmal nichts unternehmen. Die Kunden werden direkt von Reservix benachrichtig.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn im März 2020

Messort: Güglingen
Zeitraum: 01.03.2020 bis 31.03.2020

Messstelle	Beschreibung	Datum der Messung	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit für PKW	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Güglingen, Langwiesenstraße (Höhe Gebäude Nr. 20)	Höhe Gebäude Nr. 20	05.03.2020	15:30 - 17:30	50	287	19	101
Güglingen, Sophienstraße		10.03.2020	14:15 - 15:15	30	24	3	48
Güglingen, Tälestraße		10.03.2020	15:25 - 16:25	30	27	4	42
Güglingen, Herrenäckerstraße		11.03.2020	09:35 - 10:35	30	31	2	45
Güglingen, Maulbronner Straße L 1103		11.03.2020	10:50 - 11:50	50	491	3	65
Güglingen, Ochsenwiesenstraße	Einmündung Lindenstraße	20.03.2020	06:54 - 09:30	70	248	13	93
Güglingen, Seestraße ()		25.03.2020	15:37 - 17:35	30	77	13	48
Güglingen, Stockheimer Straße K 2064 (Höhe Fa. Lägler)	Höhe Fa. Lägler	27.03.2020	11:30 - 13:20	50	349	3	73

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Haltung von Hunden im Gemeindegebiet

Nach den Vorschriften der Polizeiverordnung der Gemeinde Pfaffenhofen sind Hunde so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet oder durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird. Im Innenbereich sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde grundsätzlich an der Leine zu halten. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die auf Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Wir bitten die Halter von Hunden, diese Vorschriften einzuhalten, um Störungen und Gefährdungen für Mitbürger zu vermeiden.
In diesem Zusammenhang bitten wir den Halter oder Führer eines Hundes auch dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- oder Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Freie Sicht nach allen Seiten: Das Ordnungsamt bittet um Ihre Mithilfe!

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Beim Ordnungsamt eingehende Hinweise und Beschwerden sowie selbst durchgeführte Ortsbesichtigungen zeigen uns, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit und zu hoch wachsende Hecken bestehen. Dann kann es nur heißen: „Bitte zurückschneiden!" Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Schilder zugewachsen sind und deren Freischneiden erforderlich ist. Bedenken Sie: Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder Schildern (z. B. Straßenbezeichnungen, Omnibushaltestellen usw.) wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert.
Nach § 28 Abs. 2 Straßengesetz Baden-Württemberg dürfen Anpflanzungen aller Art sowie Zäune, Stapel, Haufen und andere mit einem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt werden, wenn sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können. Sind solche Anpflanzungen bzw. Hindernisse bereits vorhanden, haben die Eigentümer und Besitzer deren Beseitigung zu dulden, wenn sie diese nicht selbst beseitigen.
Bei Gefahr im Verkehr kann die zuständige Straßenbaubehörde (bei Gemeindenstraßen, Wegen, Gehwegen und Parkplätzen ist dies die Gemeindeverwaltung) die Anpflanzungen bzw. Hindernisse sofort beseitigen oder zurückschneiden. Die Kosten für das Ausführen dieser Maßnahmen werden Ihnen in Rechnung gestellt.
Ist keine Gefahr im Verzug, sind die Schutzmaßnahmen 14 Tage vor deren Durchführen schriftlich anzukündigen. Die Grundstückseigentümer bzw. -besitzer können in dieser Zeit die Schutzmaßnahmen im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung selbst durchführen.
Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Lebensjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht erhöhte Unfallgefahr für sie. Neben der möglichen Verletzung des Kindes drohen Ihnen erhebliche Schadensersatzforderungen.
Im Kreuzungsbereich von Straßen sind sog. „Sichtdreiecke" grundsätzlich von jeder Bebauung freizuhalten. Das Sichtdreieck beschreibt ein Sichtfeld, das ein Verkehrsteilnehmer zur

Verfügung hat, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen will. Wenn nun dieses Sichtdreieck durch Bebauung (Gartenzaun, Hecke, Baum o. Ä.) nicht mehr überschaubar ist, wird das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße zum gefährlichen Glücksspiel.

Um Gefahrensituationen von vornherein zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlich Aufwand zu ersparen, bitten wir Sie folgende Hinweise zu beachten:

1. Beachten Sie schon vor dem Pflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken schon nach wenigen Jahren annehmen können. Entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen oder halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksbegrenzung. Parkbäume, so schön sie auch sein mögen, haben in Hausgärten nichts zu suchen.
2. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können.

Beachten Sie auch das sog. „Lichtraumprofil", das von allen Grundstückseigentümern einzuhalten ist, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen: Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer Höhe von 2,30 Metern nicht über den Gehweg ragen (bei Radwegen ist eine Höhe von 2,50 Metern einzuhalten). Grenzt das Grundstück direkt an eine öffentliche Straße, dürfen die Pflanzen bis zu einer Höhe von 4 Metern nicht in die Straße hineinragen. Über die gesamte Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,5 Metern frei bleiben.

1. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass Sichtbehinderung und Verkehrsgefährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.
2. Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen und die Schilder mühelos gelesen werden können. Besonders die Straßenlampen sind ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Deren einwandfreie Funktion soll auch Sie in der Dunkelheit vor möglichen Gefahren schützen.
3. Als Eigentümer bzw. Besitzer eines Grundstückes, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das Sichtdreieck frei gehalten wird.

Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um Sie selbst und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. -besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Gemeinde Pfaffenhofen, Ordnungsamt

Schornsteinreinigung

Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 21.04.2020 in Pfaffenhofen durchgeführt.

Gereinigt werden Schornsteine von Einzelfeuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Schornsteinfegermeister, Eberhard Conz, Amselreut 12, 74363 Güglingen, Tel. 07135/12721.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: Gelobt sein Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1. Petrus 1, 3

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Glockengeläut der Mauritiuskirche und Choral vom Kirchturm ...

... am Sonntag um 9.30 Uhr. Bleiben Sie im Gebet zu unserem Herrn Jesus Christus miteinander verbunden. Lesen Sie in der Bibel oder die Herrnhuter Losungen oder stimmen Sie ein Lied an.

Um 9.45 Uhr erklingt ein Choral vom Kirchturm.

Gebete zu den Wochentagen

Das abendliche Glockengeläut der Mauritiuskirche um 19.30 Uhr lädt zum Gebet und Innehalten ein. Unser ev. Gesangbuch bietet Ihnen im grünen Nummernteil von den Nummern EG 804 bis 810 dazu Anregungen und Inspirationen.

Spiritueller Impuls für diese Woche

Denn so hoch die Himmel über der Erde sind, so übermächtig ist seine Gnade über denen, die ihn fürchten. (Psalm 103,1)

Liebe Gemeindeglieder,

ein Erdkunde-Lehrer stellte seinen Schülern folgende Hausaufgabe: „Wie hoch ist der Himmel über uns?" Ein pfiffiger Achtklässler gliederte die Aufgabe für seine Antwort in zwei Fragestellungen:

A. Wie hoch ist der sichtbare Wolkenhimmel über uns?

B. Wie hoch ist der sichtbare Nachthimmel über uns?

Antwort A: Wir sehen bei klarer Sicht nur etwa 12 Kilometer hoch. Die höheren Schichten der Atmosphäre kann unser Auge bei Tag nicht durchdringen. Durch Lichtreflektionen bildet die Ozonschicht eine Blickschranke. Mit Ausnahme der gleißend hellen Sonne sehen wir nichts hinter dem Firmament.

Antwort B: Paradoxerweise sehen wir am Nachthimmel in die Unendlichkeit! Da tut sich uns eine geheimnisvolle Grenzenlosigkeit auf. Lichtjahre entfernte Galaxien werden erkennbar. Ganz Ähnliches trifft auch auf die Hinrichtung des Herrn Jesus Christus zu: Vordergründig hing er am Kreuz wie die anderen beiden Todeskandidaten. Das Auge der Zuschauer sah nur die Grausamkeiten der Menschen. Doch das Wesentliche darüber blieb dem Betrachter verborgen. Dazu musste es Nacht werden. Erst als die Sonne sich verfinsterte, wurde die tragischste Tiefe erkennbar. Erst beim Blick hinter die Kulisse zeigte sich die Ungeheuerlichkeit: In den drei Stunden der Finsternis ruft die Tiefe der Tiefe (Psalm 42, 8).

Da schweigt die Menge. Da erstirbt ihr Spott. Denn da richtet Gott. Da kommt der Aufschrei: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?" Und genau da zerreißt der Blickfang, der Vorhang im Tempel zum Allerheiligsten hin (Markus 15, 38).

Da erlitt Jesus Christus die Gottverlassenheit, die wir ohne sein stellvertretendes Opfer in alle Ewigkeit hätten erleiden müssen.

Offene Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Fällt ab sofort bis auf Weiteres aus. Bitte melden Sie sich in der Diakonischen Bezirksstelle, Tel. 07135/98840.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Liebe Schwestern und Brüder,

Ostern ist das Fest des Lebens mitten hinein in die Gebrochenheit des Lebens!

Ostern ist der Einspruch des Ewigen gegen die Endlichkeit des Menschen!

Ostern ist Gottes Zukunftsansage!

Wir haben in diesem Jahr, wie in jedem Jahr, den ‚GanzAnderen' gefeiert.

Dieses Jahr jedoch ‚GanzAnders'.

Im Namen des Pastoralteams, des Kirchengemeinderates und der Kirchengemeinde wünsche ich Ihnen weiterhin eine von Ostern her erfüllte Zeit.

Weiterhin bleiben unsere Kirchen in Stockheim und auf dem Michaelsberg täglich für Ihr persönliches Gebet geöffnet. Gottesdienste und Veranstaltungen hingegen können nicht stattfinden.

Wir bitten Sie sehr herzlich, alle aktuellen Entwicklungen unserer Homepage zu entnehmen. Die Vorlage für einen Hausgottesdienst finden Sie wieder rechtzeitig am Samstag als Vorlage zum Download auf unserer Homepage oder ausgedruckt in den geöffneten Kirchen. Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger sind auch weiterhin im Rahmen der Möglichkeiten für Sie da – in dringenden, lebensbedrohlichen Situationen selbstverständlich auch durch persönliche Begegnung.

Bei Fragen, Nöte, Sorgen zögern Sie nicht, uns anzurufen. Wir sind für Sie da.

Im Gebet Ihnen verbunden,

Pfarrer Oliver Westerhold

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!
Wegen der aktuellen Infektionssituation fallen alle kirchlichen Veranstaltung auf unserem Bezirk bis auf weiteres aus. Pastor Uwe Kietzke steht telefonisch für weitere Informationen und Gespräche gerne zur Verfügung, Tel. 07135/6615).
Letzte „Zeltabende" im Internet:
Überleben – www.zelt2020.de – 20:00 Uhr
Donnerstag, 16. April
Überlegung – Ist der Weg das Ziel?
Freitag, 17. April
Überbrückung – Gibt es noch Gerechtigkeit?
Referent: Lutz Scheufler – Musiker: Ronny Neumann

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Die Online-Übertragung der Veranstaltung Überleben2020 geht zu Ende.
Mit einem Kraftakt ist es den veranstaltenden Gemeinden gelungen, alle Themenabende innerhalb von ca. 3 Wochen von einem professionellen Kamerateam aufzeichnen zu lassen und die Vorträge unter www.zelt2020.de auszustrahlen – anstatt in ein Zelt vor dem Bürgerzentrum in Brackenheim einzuladen.
Wir sind froh, dass alles gut geklappt hat und bedanken uns bei den zahlreichen Helfern, die oft unter hohem Zeitdruck teilweise komplett neue Aufgaben bewältigen mussten.

Einladungsbanner „Überleben2020"

Bis zum Freitag dieser Woche, 17. April 2020 können Sie noch dabei sein. Sie sind herzlich eingeladen, sich bequem von Ihrem Wohnzimmer aus reinzuklicken und interessante, musikalisch umrahmte Vorträge zu hören, zum Beispiel am letzten Abend zum Thema: Überbrückung – Gibt es noch Gerechtigkeit?
Aber damit ist die ganze Sache noch nicht beendet. Die veranstaltenden Gemeinden bieten teilweise online After-Event-Gruppen an, in denen die behandelten Themen vertieft werden können. Bleiben Sie dran – auf unserer Webseite www.zelt2020.de.

Telefonseelsorge Heilbronn
(0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Evang. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de,
http://kirche-frauenzimmern.de

Liebe Gemeindeglieder,
nach wie vor müssen alle öffentlichen Termine der Kirchengemeinde bis auf Weiteres ruhen.
Online-Gottesdienst Güglingen
Unter www.kirche-gueglingen.de kann man sich am Sonntag um 10:30 Uhr zum Gottesdienst dazuschalten. Wir freuen uns über alle, die zu Hause einschalten und so mit uns Gottesdienst feiern.
Es gibt auch einen Newsletter der Kirchengemeinde, der einmal pro Woche per E-Mail versandt wird. Wer sich dazu anmelden möchte schickt bitte eine E-Mail an folgende Adresse: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de.
Telefonandacht
Seit letzter Woche gibt es das Angebot der Telefonandacht. Gerade auch für Gemeindeglieder, die nicht über einen Internetzugang verfügen. Unter der Telefonnummer 07135/933725 kann man einen kurzen biblischen Impuls anhören. Immer Mitte der Woche wird eine neue Andacht eingestellt. Herzliche Einladung dieses Angebot in Anspruch zu nehmen und gerne weitersagen!
Schließung Pfarrbüro – Pfarrer weiter erreichbar
Die Einschränkungen betreffen auch das Pfarrbüro, es ist für Besucher geschlossen. Frau Stark arbeitet bis auf Weiteres im Homeoffice. Pfarrer Wacker bleibt per Telefon bzw. Handy und E-Mail erreich- und ansprechbar.
Hausgebet täglich um 19:30 Uhr
In beiden Landeskirchen in Baden-Württemberg läuten um 19:30 Uhr die Glocken, auch unsere. Sie laden ein zum Gebet – für uns persönlich, unseren Ort und unser Land. Gerne kann man sich der deutschlandweiten ökumenischen Initiative anschließen und eine Kerze am Fenster entzünden zum Zeichen dafür, dass gebetet wird und wir trotz des Abstandes miteinander verbunden sind.

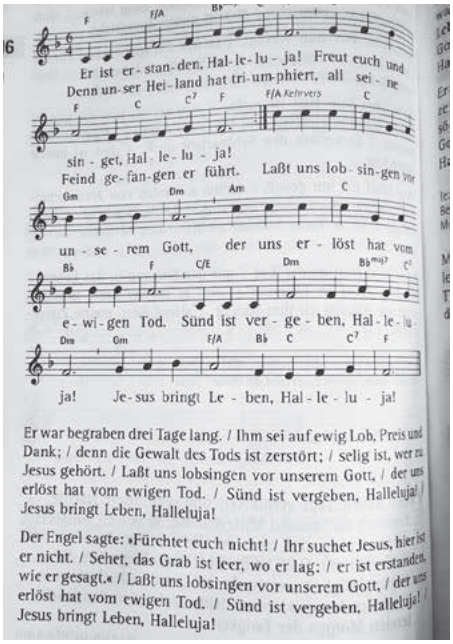
Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

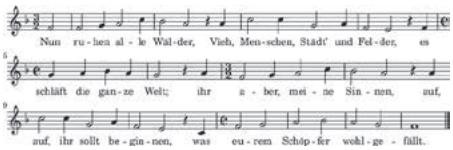
In dieser besonderen Osterzeit 2020 mit dem Auferstandenen ganz alltäglich leben – Emmaus-live!

Die Emmaus-Jünger

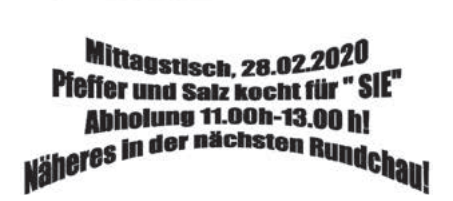
Kennen Sie noch die Geschichte von den beiden Emmaus-Jüngern aus Lukas 24, 13–35?
Zwei ziemlich verzweifelte Jünger sind unterwegs in der Osterzeit ... und Jesus begleitet sie, ohne dass sie es merken. Das ist doch genau wie bei uns: Zu zweit dürfen die Menschen in dieser Krisenzeit unterwegs sein, immer nur zu zweit ... und Jesus begleitet sie, vielleicht ohne dass sie es merken, auf seine oft stille und unerkannte Art und Weise. Aber er ist da. Wirklich da. Bei Dir und bei mir. Wie wunderbar! Und dann werden den Emmaus-Jüngern die Augen geöffnet und sie sehen, was ist. Der Auferstandene ist da. Sie werden super froh und bekennen dankbar: „Der Herr ist wahrhaftig auferstanden". Wie schön ist es, die ganze Wirklichkeit zu sehen und sich als von Jesus begleitet erfahren.
Bläser-Lauffeuer in der Osterzeit
Wir wollen unsere tägliche Bläserbotschaft gerade in der Osterzeit fortsetzen – jeden Tag um 19 Uhr nach dem Abendläuten. Viele sehr positive Rückmeldungen aus der Gemeinde machen uns dabei Mut. Es ist, als würde Gottes gute Gegenwart mit der Bläsermusik über unserem Ort spürbar schweben.
Ab Donnerstag, 16. April erklingt um 19 Uhr: „Er ist erstanden ...", EG 116



und zum Abschluss erklingt:



Wunschlieder zum Bläser-Lauffeuer:
Gibt es ein Lied, das Ihnen so recht das Herz in frohe Bewegung bringt und das Sie gerne beim Bläser-Lauffeuer hören würden?
Dann melden Sie sich doch einfach bei unserem Gerhard Saur (Tel. 7538) oder im Pfarramt (Tel. 2103)
Und unser Mittagstisch geht Gott sei Dank weiter:



Glockenläuten zu Gottesdienstzeiten
Weiterhin lassen wir zu den gewohnten Gottesdienstzeiten unsere Glocken läuten und laden damit zur häuslichen Andacht ein. Ich selbst bin weiterhin – wenn Not ist rund um die Uhr – und besonders zu den Gottesdienstzeiten persönlich erreichbar unter: 07046/2103 oder 0176/47109116.
Alle jederzeit aktuellen Infos, Anregungen, Entwicklungen finden Sie auf unserer Internetseite www.kirche-pfaffenhofen.de.
Und natürlich gilt auch in Zukunft, dass wir uns an alle Maßgaben von Politik und Kirche zuverlässig halten wollen und werden und deshalb bis auf weiteres alle unsere Veranstaltungen inkl. Gottesdienste wenn möglich zuhause gefeiert werden.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

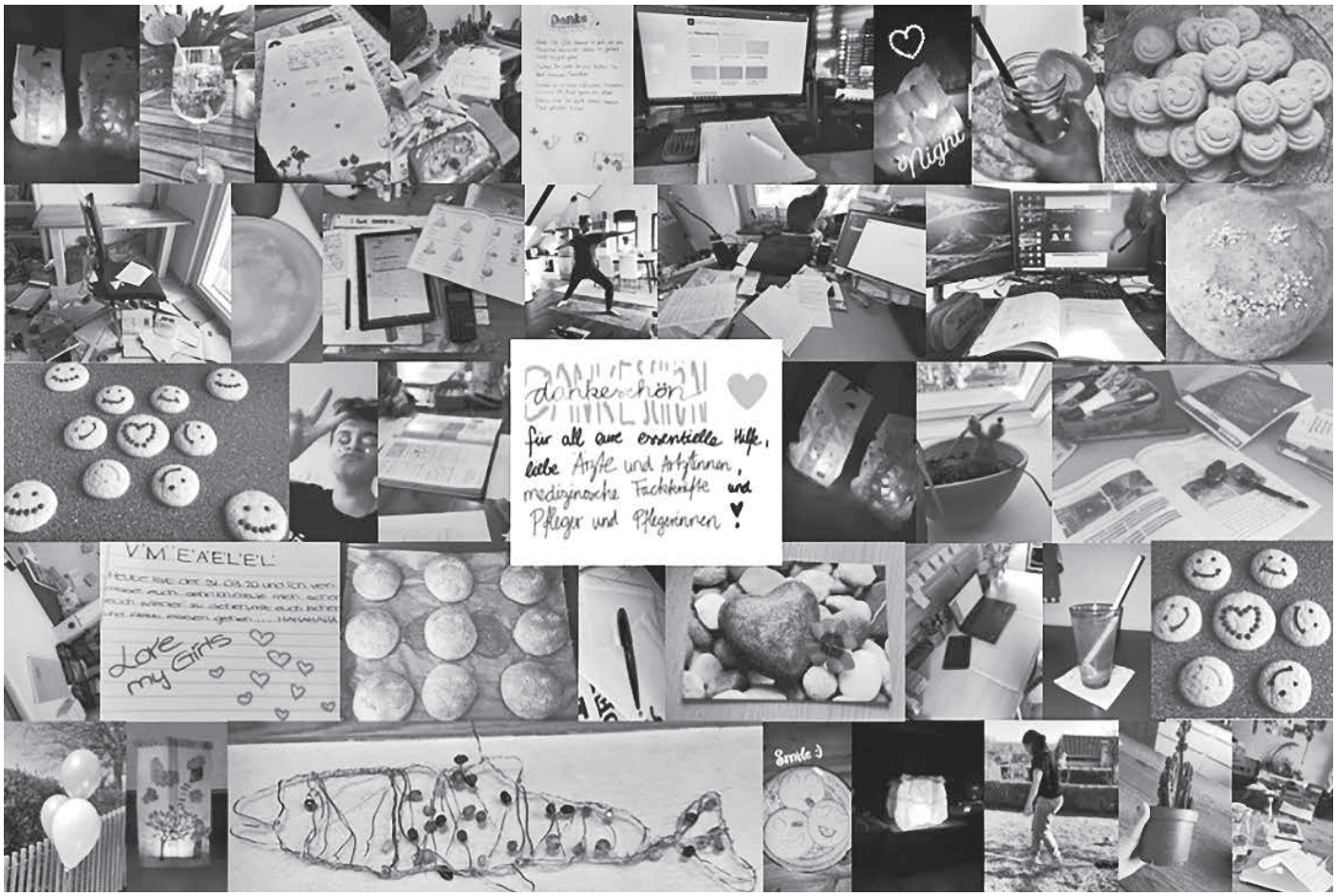
Wichtige Hinweise
Der Tafelbetrieb in Brackenheim und Güglingen muss aufgrund der Coronakrise leider noch eingestellt bleiben.
Sobald die Gesundheitsempfehlungen uns eine Wiederaufnahme des Fahrbetriebes ermöglichen wird auch das Tafelmobil wieder wie gewohnt das Konrad-Sam-Gemeindehaus in Brackenheim und das Jugendhaus in Güglingen zu den bekannten Zeiten freitags anfahren.
DiakonieLäden
Unsere Diakonieläden in Brackenheim und in Schwaigern sind aktuell geschlossen (einschließlich der Spendenannahmen. Sie werden, sobald die Voraussetzungen wieder gegeben sind, wieder öffnen und für Sie da sein.
Alle unsere sowie weitere FairTrade-Artikel können während der Coronakrise mit der Zuordnung zu unserem Laden direkt bei unseren Lieferanten, d. h. el punte, GEPA sowie Welt-Partner von unseren Kunden online bestellt werden.
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!
Klaus Zimmer, Geschäftsführung

Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!

SCHULE UND BILDUNG

Schulsozialarbeit Realschule Güglingen

Gesammelte Ergebnisse der Aktion #EnjoyHome
Herzlichen Dank für die vielen Bilder! Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Eure Schulsozialarbeit an der Realschule Güglingen - Frau Pilarek & Frau Hachtel



Schulsozialarbeit Katharina-Kepler-Schule

Osteraktion für die Grundschüler- und Grundschülerinnen der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen
Ostern stand dieses Jahr im Schatten der Corona-Pandemie. Schulen und Kindergärten sind geschlossen und fast das gesamte gesellschaftliche Leben steht still. Um die Grundschüler/-innen dennoch zu erreichen, hat sich die Schulsozialarbeit der Katharina-Kepler-Grundschule in Güglingen, Dunja Löbe, eine Osteraktion überlegt.
Die Eltern wurden per E-Mail über die Osteraktion informiert und konnten auch auf der Homepage der Schule die Osterei-Malvorlage herunterladen. Die Kinder waren eingeladen nach Lust und Laune ihr Osterei zu bemalen, zu bekleben oder anderweitig zu gestalten. Dann sollten sie das fertige Osterei entweder in den Briefkasten der Schulsozialarbeit der Katharina-Kepler-Grundschule werfen oder es per Post verschicken.
Die gestalteten Ostereier werden von Frau Löbe zu gegebener Zeit im Schulgebäude der Katharina-Kepler-Schule aufgehängt. Sobald

die Schule dann wieder öffnet, können die Schüler/-innen ihr eigenes Osterei und die Ostereier der anderen Schüler/-innen betrachten.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Online-Angebote
Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
aufgrund der Corona-Pandemie sind die Volkshochschulen landesweit bis 19. April geschlossen. Ob wir ab 20.04. unseren regulären Bildungsbetrieb wieder aufnehmen können, ist noch nicht bekannt. Wir halten Sie auf dem Laufenden unter www.vhs-unterland.de und www.facebook.com/vhs-unterland. Dort informieren wir dann zu gegebener Zeit auch darüber, wie mit Kursterminen umgegangen wird, die in die Schließzeit fallen.
Das VHS-Team hat aus dem Homeoffice heraus mit einigen unserer Dozent/innen für Sie ein kleines, aber feines digitales Angebot zusammengestellt, das kontinuierlich wachsen soll. Sie können Vorträge im Webinar miterleben, Kurse online belegen und sich am Kursgeschehen digital beteiligen. In dieser Pilotphase – vorerst bis 30. April – sind diese Angebote gebührenfrei.
Wir nutzen dabei ganz bewusst die Plattform www.vhs.cloud. Datensicherheit und Datenschutz nach der DSGVO sind gewährleistet.
Für die Teilnahme brauchen Sie eine stabile Internetverbindung sowie möglichst einen Laptop/PC. Über mobile Geräte (Smartphone, Tablet) ist die Teilnahme häufig nur eingeschränkt möglich. Außerdem brauchen Sie in den meisten Fällen einen Lautsprecher und/oder ein Headset.
Alle Infos zur vhs.cloud und unseren vielseitigen digitalen Bildungsangeboten finden Sie unter www.vhs-unterland.de. Die Angebotsliste wird nach und nach erweitert. Viel Spaß mit den neuen Formaten mit gewohnt qualifiziertem Inhalt!

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Online-Unterricht
Die Corona-Krise stellt uns alle vor neue Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Davon betroffen ist auch unsere Musikschule. Seit dem 16.03.2020 durften wir keinen persönlichen Unterricht mehr anbieten. Natürlich hat uns die Frage beschäftigt, wie es weitergehen kann, sollten die Schulen auch nach dem 19.04.2020 geschlossen bleiben.
Unser Träger, der Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, hat nun für diesen Fall einem Onlineunterricht ab dem 20.04.2020 zugestimmt.
Dazu bedarf es allerdings Ihrer schriftlichen Einwilligung. Ein entsprechendes Formular haben wir per E-Mail an alle Eltern/Schüler versandt. Bitte schicken Sie uns dies ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail oder Post zurück. Ohne Ihre Einwilligung ist ein Onlineunterricht leider nicht gestattet. Falls Sie keine E-Mail erhalten haben, so würden wir um eine kurze Nachricht bitten.
Alle weiteren Informationen und das Formular zum Download finden Sie auf unserer Internetseite. Unser Büro ist in den Ferien nicht durchgehend besetzt, per E-Mail sind wir aber erreichbar und werden Ihre Fragen zeitnah beantworten.
Kontakt
Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

PERSÖNLICHES

Goldene Hochzeit

Am 18. April 2020 feiern Heinz und Gertrud Harsch das Fest der goldenen Hochzeit.
Zu diesem Festtag gratulieren wir sehr herzlich und wünschen alles Gute sowie Gesundheit.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

Posaunenchor Pfaffenhofen

Lieder für Pfaffenhofen und Weiler
Wir setzen unsere Aktion fort. Jeden Abend nach dem 19-Uhr-Läuten geht es los. Wir spielen zunächst das Osterlied „Er ist erstanden, Halleluja" im Wechsel von verschiedenen Orten aus. Zum Abschluss erklingt gemeinsam das Abendlied: „Nun ruhen alle Wälder" Weitere Informationen zu diesen Liedern finden Sie hier im Amtsblatt unter „Kirchliche Nachrichten Pfaffenhofen-Weiler" oder unter www.kirche-pfaffenhofen.de

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.

Gartentipps
Blütensträucher auslichten
Nach der Blüte dürfen Sie die früh blühenden Sträucher auslichten. Doch Vorsicht: Alle Ziergehölze verlangen einen individuellen Schnitt! So entfernt man bei Forsythien in der Hauptsache die dreijährigen und – falls vorhanden – noch älteren Triebe. Die einjährigen und zweijährigen Triebe werden geschont, bestenfalls etwas ausgelichtet, aber nicht eingekürzt.
Strauchrosen auslichten
Einmal blühende Strauchrosen werden nur ausgelichtet, aber nicht zurückgeschnitten.
Mehltau an Rosen
Der Echte Mehltau-Pilz überwintert in Knospen, zum Teil auch an den Trieben selbst. Die bereits befallenen Austriebe sollten Sie frühzeitig zurückschneiden. Haben sie häufig mit Echtem Mehltau zu kämpfen, tauschen Sie Ihre anfälligen Rosen am besten durch resistente Sorten aus.
Stroh bei Erdbeeren
Bei Erdbeeren kann ab Mitte April Stroh zwischen den Reihen eingelegt werden als Schutz gegen das Verschmutzen der Früchte mit Erde. Dadurch werden auch Fruchtfäulen deutlich reduziert.
Schnecken bekämpfen
Hilfe, die ersten Schnecken kommen! Wenn Sie Ihre Gemüsebeete nicht durch einen Schneckenzaun geschützt haben, können Sie unbedenkliche Materialien wie Kalkstickstoff (Vorsicht kann Blätter verätzen), Sägemehl oder gemahlene Eierschalen streuen oder die kriechenden Plagegeister immer wieder absammeln.
Blütenwanderung
Die geplante Blütenwanderung bzw. Führung über die Güglinger Wasserversorgung fällt dieses Jahr aus. Eventuelle Ersatzveranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

LandFrauen Güglingen

Reimerei für Schwäbischkönner
Hitza moint se said se häb' se ond
bei dr Naacht schwitza mießa said se däd se.
Des Corona also noi
des sei sicher net dabei.
Zom Kranksei häb' se jetzt koi Zeit
Denn Frühling sei's ond des bedeut
Dass mor naus miëßd aus der Stuba
Ond drhoim net allweil gruba.
Au zum Putza gäb's grad gnug.
Bloß, mor selber ond ganz Brut
Send in Quarantäne grad
Ond scho häb' mor dr Salat:
Alle hocket ufeinander
Ond nach draußa – höchstens zbander.
Abstand halta, s'Maul zuobenda,
moina se, des däd's vrhendra
Dass mor oim dui Seuch åhengt
Hoffa mor's, dass des was brengt! D. Hahn

Was sonst noch interessiert

Kartoffel-Ei-Pfanne mit Frühlingskräutern

REZEPT FÜR 2 PERSONEN
Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Sven Bach

Einkaufsliste:
- 500 g Kartoffeln (gern vom Vortag oder vorgekocht)
- Frühlingskräuter nach Belieben (Bärlauch, Kresse, Schnittlauch)
- 2 EL Olivenöl
- 3 Eier
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 Prise Muskat

Zubereitung:
3. Die Kartoffeln in feine Scheiben schneiden. Frühlingskräuter reinigen und hacken.
4. In einer Pfanne 2 EL Olivenöl erhitzen und die Kartoffelscheiben leicht anbraten.
5. Die Kräuter mit den Kartoffeln vermengen.
6. Eier mit Salz, Pfeffer und einer Prise Muskat würzen, mit einem Pürierstab kurz pürieren - Eimasse in die Pfanne geben und stocken lassen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR